

Berlin W., Königin Augusta-Straße 35 I.
[46028]

Es besteht die Absicht, in der von der unterzeichneten Centralstelle herausgegebenen

„Wohlfahrts-Correspondenz“

die in 2000 Exemplaren namentlich in den Kreisen der staatlichen und kommunalen Verwaltungen, der Großindustrie u. s. w. verbreitet wird, unter der Rubrik „Literatur“ Neuerscheinungen auf sozialpolitischem Gebiete geeigneten Falles durch kurze Besprechungen oder durch Wiedergabe des Titels anzuzeigen. Wir erlauben uns, hierauf mit dem Ersuchen aufmerksam zu machen, der Centralstelle von derartigen Erscheinungen Rezensionsexemplare durch Carl Heymanns Verlag, Berlin W., zugehen zu lassen. Hierher gehören u. a. auch Schriften, die sich zur Anschaffung für Volksbibliotheken bezw. Arbeiterbibliotheken eignen; ferner Publikationen auf dem Gebiete der Sozialpolitik, Hygiene, namentlich der Gewerbehygiene, der Armenpflege, überhaupt der Gesamtwohlfahrts- und Wohltätigkeitspflege.

Die Centralstelle
für Arbeiter-Wohlfahrts-Einrichtungen.

[1426]



Für junge Buchhändler.

[46215]

6000 Elixés aus dem Schaff (1878—1886) sind für 6000 M zu verkaufen. Im Wege des Verleihgeschäftes lassen sich jährlich 1500 M verdienen. Ich trete dieselben nebst 1000 alten Schaffbänden, die als Kataloge dienen können und im Kaufpreise einbegriffen sind, einem jungen Kollegen unter äußerst günstigen Zahlungsbedingungen ab. Näheres durch direkte Anfragen bei Friedrich Thiel in Charlottenburg (Bismarckstraße 115).

[46606]

Prospecte

über

Gottf. Klee's Jugendchriften

Liefere ich in jeder Zahl gratis.
Bitte zu verlangen.

Gütersloh, 12. November 1892.

G. Vertelsmann.

[33463] An Kospportagebuchhandlungen, welche nur direkt verkehren, versende ich regelmäßig wöchentlich Rundschreiben in Höhe von 1600 Exemplaren.

Eduard Kengel in Berlin W. 57.

Warnung und Aufforderung!

[37345]

Einer Anzahl Firmen hier in Hamburg, in Frankfurt a/M. und, wie wir bis jetzt konstatieren konnten, in Hannover, ist nachstehende Korrespondenzkarte zugegangen:

„In diesen Tagen las ich in einer Berliner Zeitung, dass ein neues Buch über den Rhein (von Kollbach) ich glaube zu ca 14 M bei Neubner in Cöln (?) erschienen ist. Ich habe früher, als ich noch in Deutschland reiste, oft bei Ihnen gekauft und wende mich daher auch jetzt an Sie. Ihnen wird das Buch gewiss bekannt sein und da ich in etwa 12 Tagen nach dort komme, bitte ich mir ein Ex. bereit zu halten, um es bei Ihnen einzusehen. Dieses eine Exemplar behalte ich bestimmt, und wenn es wirklich so brillant ist als die Zeitung Aufhebens machte, werde ich noch andere 10 Ex. kaufen, um sie für meine Bekannten mit nach Amerika zu nehmen“.

Mit wenig textlicher Abweichung sind alle Korrespondenzkarten ganz identisch, nur wechselt die Unterschrift bei allen. Dieselbe lautet „Fritz Sternke“, „Carl Schom“, „Krummacher“, „Willy Hübler“, „Karl Ludwig Behm“ etc. Alle Karten, welche vorliegen, zeigen die gleiche Handschrift.

Da erwiesen, dass ein arger Schwindel vorliegt, warnen wir hiermit, etwaige Bestellungen ähnlichen Inhaltes ernst zu nehmen, fordern gleichzeitig aber alle diejenigen Firmen, welche Zuschriften bezüglich dieses Werkes in obiger Form erhielten, auf, den mitunterzeichneten W. Mauke Söhne 14 gr. Bleichen Hamburg die Original-Bestellungen sofort einzusenden, damit wir den Absender resp. Schreiber der fingierten Bestellungen eruiieren können.

Hamburg, November 1892

C. Boysen.

W. Mauke Söhne

vormals Perthes-Besser & Mauke.

[47144] Wo halten sich gegenwärtig auf:

Dr. Kuno Frankenstein, zuletzt in Jena.
Dr. med. Eugen von Krudy, bisher in Batavia, jetzt Oesterreich-Ungarn oder Schweiz.

Auskunft über diese Herren erbittet und giebt.

Leipzig.

Alfred Lorentz.

Anschütz' kleiner Schnellseher

[46644]

ein

belehrendes Weihnachtsgeschenk für Jung und Alt.

Preis mit 10 Bilderreihen 4 M 50 S ord. mit 33 1/3 % Rabatt gegen bar; direkt oder durch Herrn L. Fernau in Leipzig zu beziehen.

Illustrierte Preisverzeichnisse kostenfrei.

(Die Apparate werden über Leipzig nur in Packung zu 1 u. 3 Stück ausgeliefert; erstere Kiste 30 S; letztere 50 S.)

Ottomar Anschütz in Lissa (Posen)
und Berlin W., U. d. Linden 14

J. J. Lumpp in Tübingen

[47126]

(Württemberg).

Billigste und beste Bezugsquelle für
Versandrohren aus Papier.

Neue Vertriebsmittel.

[47215]

Unterm 1. Oktober verfannte ich an meine Geschäftsfreunde die nachstehenden neuen Vertriebsmittel in je 1 Explr. zur Probe und ersuche die verehrlichen Firmen, welche etwa hierbei übergangen worden sein sollten, gefälligst bald nachzuverlangen:

1) Meinen vollständigen Verlagskatalog (1812 bis 1892).

Ist für die Sortimenten-Praxis unentbehrlich. Einzelne Explr. gratis, 25 Explr. mit aufgedruckter Sort.-Firma liefere ich für 3 M bar.

2) Katalog für die Kundschaft des Sortimenters: Neue empfehlenswerthe Werke etc.

Dieses Verzeichnis ist einzig in seiner Art und hat sich durch seine Einrichtung vorzüglich bewährt. Ich liefere in mäßiger Anzahl, doch ohne Firma-Ausdruck, den Sie durch Ihren Firmastempel leicht ersetzen können.

3) Verzeichnis: Lehr-, Hand- u. Musterbücher f. sämtl. Gewerbe. Enthält sowohl die sämtl. Bände des „Schauplatz d. Künste u. Handwerke“, als auch die bei mir erschienenen Verlagswerke f. d. Kunstgewerbe.

Im beiderseitigen Interesse kann ich nicht dringend genug empfehlen, sich mit diesen neuen Vertriebsmitteln, die sich sämtlich als vorzüglich bewährt haben, — wenn nicht schon geschehen, baldigst zu versorgen. Bei umsichtiger Verbreitung kann ich Ihnen einen guten Erfolg mit ziemlicher Sicherheit in Aussicht stellen.

Hochachtungsvoll

Weimar, 15. November 1892.

Bernh. Friedr. Voigt.

Jules Peelman

[45355]

in Paris,

189 Bd. St. Germain

Kommissionsgeschäft.

[44085] Handlungen, welchen daran gelegen ist, sich von einer regelmäßig jährlich einmal erscheinenden Jugendschrift (Kinderkalender), Preis 1 M ord., elegant gebunden, einen festen Stamm von jährlichen Abnehmern zu sichern, wollen ihre Adressen unter P. Q. 821 an Herrn R. F. Koehler in Leipzig gelangen lassen. Der in diesem Jahre erscheinende Jahrgang soll an je eine Handlung jeder Stadt in jeder beliebigen Anzahl, nicht aber unter 100 Ex., gratis — nur unter Anrechnung der geringen Selbstkosten für den Einband — zur Massen-Einführung abgegeben werden. Der Kalender ist 12 1/2 Bogen stark und in Oesterreich-Ungarn stempelfrei.

[45961] In bester Buchhändlerlage Leipzigs im Edhaufe Sellert- und Querstr. ist ein schönes, helles Parterre-Lokal, aus 2 großen, noch teilbaren Räumen bestehend, für 1. Januar od. 1. April 1893 sehr preiswert zu vermieten. Einrichtung zu Kontorzwecken nach Wunsch. Näheres durch Robert Hoffmann, Querstr. 21 pt.